

Das Tool des Heißluftballons

Der Heißluftballon ist ein anschauliches und vielseitig einsetzbares Coaching-Tool für Teams und auch Einzelpersonen. Er unterstützt dabei, Ziele, Ressourcen und Herausforderungen sichtbar zu machen und gemeinsam auf komplexe Situationen zu schauen und darüber nachzudenken.

Im Zentrum steht der Ballon als Symbol für das Ziel oder die gewünschte Entwicklung. Faktoren, die den Ballon aufsteigen lassen – wie Stärken, Fähigkeiten oder unterstützende Rahmenbedingungen – stehen für den Auftrieb. Fragen wie „**Was funktioniert?**“ oder „**Was machen wir weiter?**“ helfen Teams, den Blick auf das zu richten, was bereits gut läuft, und diese Dinge bewusst sichtbar zu machen. Neuigkeiten, die das ganze Team betreffen, oder erste mögliche Adaptationen werden unter „**Was muss angepasst werden?**“ oder „**Was gibt es Neues?**“ gesammelt.

Hindernisse, Belastungen oder Unsicherheiten wirken als Ballast, der den Aufstieg erschwert oder sogar verhindert. Die Frage „**Wo setzen wir einen Stop?**“ kann dabei helfen, Belastendes bewusst zu benennen und loszulassen. Letztlich richtet sich die Frage „**Was können wir dafür tun?**“, bildlich gesprochen wie die Flamme, die den Ballon nach oben bringt, den Fokus auf konkrete nächste Schritte.

In der Praxis wird der Ballon auf Papier, einer Pinnwand oder einem Whiteboard visualisiert. Einzelpersonen oder Teams sammeln zunächst Gedanken zu den verschiedenen Bereichen. Anschließend werden die Ergebnisse gemeinsam besprochen, um unterschiedliche Perspektiven zusammenzubringen, neue Sichtweisen zu gewinnen und ein gemeinsames Verständnis der Situation zu entwickeln.

Der Heißluftballon eignet sich für unterschiedliche Kontexte – von persönlicher Reflexion über Teamprozesse bis hin zur pädagogischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Er lädt zum Austausch ein, schafft Orientierung und unterstützt dabei, Entwicklungsprozesse strukturiert und gemeinsam zu gestalten.

Eine ähnliche Beschreibung des Tools findet sich, mit etwas anderen Fragen, beispielsweise bei: Thonet, C. (2022): *Agile Meetings und Workshops. Ein Arbeitsbuch*. München: Verlag Franz Vahlen. S.230-232.